

167

12. Nov. 1942

166

DEUTSCHE KONGRESS - ZENTRALE

BERLIN W 35, Ludendorffstraße 60

Herrn Professor
Dr. M a y e r
Rektor der Philipps-Universität

M a r b u r g /Lahn
Universitätsstrasse 7

491/42

Fernsprecher: 21 47 68 (Sammelnummer)
und 21 33 73 (Sammelnummer)

Postscheck-Konto: Berlin Nr. 37 22

Drahtwort: Kongreßzentrum Berlin

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Reichsinstitut für ältere deutsche
Geschichtskunde

praes Monumenta Germaniae

resp

Ihr Zeichen Dev. Abt. S/B
302/1125/42

Tag 21. 9. 1942

28. Sep. 1942

Betr.: Vortragsreise in die Schweiz

In der Anlage übersenden wir Ihnen eine Befürwortung zur bevorzugten Inanspruchnahme des Reiseverkehrsabkommens mit der Schweiz in Höhe von RM 100,--.

Wir bitten Sie, uns nach Rückkehr von der Reise einen allgemeinen Bericht über interessante politische und kulturpolitische Erlebnisse und Beobachtungen, die Sie gelegentlich Ihrer Reise gemacht haben, zu übersenden.

Heil Hitler!
Deutsche Kongress-Zentrale

[Handwritten signature]

1 Anlage

C/1545

der Schweiz zu bleiben . Wegen der Erteilung des Ausreisesichtvermerkes und der Bewilligung der nötigen Devisen wende ich mich gleichzeitig an den Akadem. Austauschdienst .